

AG Prüfen

Dienstag, 7. April 2009
09:03

14:00 Präsentation < 20'

Ziel

Ergebnisse dokumentieren

Konflikte nicht austragen, sondern Problem definieren, verschiedene Auffassungen mit Argumenten präsentieren

- Aspekte mit Konsenz,
- andere mit Konflikt,
- andere ausgelassen (benennen)

Offene Wünsche/Fragen/Anregungen in die anderen Gruppen geben

? Handreichung der erarbeiteten Ergebnisse

Brainstorming

- ☑️ Klausuren am Computer
- ☑️ Zulassungsvoraussetzung vs. Eigenverantwortung
- ☑️ Abschlussprüfung vs. Kontinuierliche Abfrage
- ☑️ Gruppen- vs. Einzelleistung
- ☑️ Prüfformen/Aufgaben um bestimmte Wissenskategorien abzufragen
- ☑️ Bestehen als Voraussetzung für weiteres Studium
 - ☑️ Voraussetzung für vieles andere?
 - ☑️ Orientierungsprüfung oder Vorleistung für folgende Module
- ☑️ Wie Wissen abprüfen
- ☑️ Vergleichbarkeit von Prüfungsleistungen über Universitäten
 - Geht bei Eingangstest / Angst vor Ranking
 - Pro
 - Vergleichbarkeit, Transparenz, Objektivität, Entwicklung von Kriterien
 - Contra
 - Auswahl der Aufgaben wg. Anpassbarkeit, formal kaum vergleichbar, weil von vielen Rahmenbedingungen abhängig

AG

Inf1-spezifisches

Konstruieren-im-Kleinen, Handwerkliches ohne weitere Voraussetzungen
Betreuungsrelation

Welche **Prüfungsform** für welche Lernziele

Wie können wir Lernerfolg sinnvoll überprüfen

Bestimmte Prüfungsformen für bestimmte Inhalte/Lernziele

Übungsaufgaben und Vorrechnen

Kontinuierlich, wie in die Note einfließen lassen?

Übung als Möglichkeit zu Lernen (insbesondere aus Fehlern)

eTests

Als self-assessment

Schriftliche Klausur auf Papier

[Schema zur Aufgabenanalyse: Drei Dimensionen](#)

Direkt am Rechner

Im Semester wesentliches Arbeitsmittel - in der Prüfung nicht mehr

Es fallen aber auch Aufgaben weg (Analyse)

Technische/organisatorische Probleme

Als Service mietbar

Uns fehlen die Erfahrungen

Mündliche Prüfung

Problem der Betreuungsrelation (1:500 ...)

z.B. Vorbereitungszeit

Gruppen- vs. Einzelprüfungen

Projektarbeiten: Gruppen-Kolloquium

Um Prozess zu beurteilen

Subjektiv, Plagiate

Dafür mehr Zusammenhänge, Begründungen, Stil, Prozess

Kontrolle in Anwesenheit / Testat

Hausaufgaben

Grundhaltung

Zertifizieren

Zugelassene **Hilfsmittel**

Keine

=> Handgeschriebenes Blatt

Komplett offen

Prüfungszeitpunkt

Direkt im Anschluss oder am Ende der vorlesungsfreien Zeit

Self assessment um auf Prüfung vorzubereiten

Möglichst informative Rückmeldung

eTests, peer feedback, ...

Nicht zur Benotung hinzuziehen oder

Relative Bewertung vs. **Absolute**

Problem der Jahrgänge (Auswahl vs. jeden nehmen)

"Nur noch Punkteverteilung schicken, Rektor vergibt die Noten"

Bewertungsmodelle

Übungsleistungen als Voraussetzungen oder in die Note einfließen lassen

Faktor Zeit

Um Verständnis abzufragen, muss auch eine einstündige Aufgabe dabei sein

Dann kann man Prozess vollständiger beurteilen

Prozesse beobachten und bewerten

Systematisches Programmieren dokumentieren?

Sackgassen sichtbar machen

Daher am Design-Prozess entlang? Geht das in begrenzter Zeit

Punktevergabe

Korrelation Zeit für Bearbeitung vs.

Schwierigkeitsniveau

Schema zur **Aufgabenanalyse**: Drei Dimensionen

Inhaltliche Bereiche

Kognitive Tiefe (Bloom)

Schwierigkeitsniveaus

=> Aufgaben müssen Trennschärfe haben, Themenbereiche sollten unabhängig voneinander

=> Bereiche müssen auf unterschiedlichen Niveaus geprüft werden

=> Aufgabenteile müssen unabhängig voneinander lösbar sein (fair)

=> jede Aufgabe in Matrix anordnen und dann statistisch auswerten

Innere Vernetztheit

Dazu müssen die Dimensionen reduziert werden

Diskussion der **Einflussfaktoren**

☐ Eigenes Modell bauen

☐ Transferleistung

☐ Präzisierung/Formalisierung

- Zahl der Lösungsschritte (korreliert mit Puntzahl)
- Vernetztheit (wie viele Teile der Vorlesung)
- Vertrautheit

Lernziel-Taxonomien

Kognitiv

Affektiv

Vertrautheit mit der Materie

Lösungsstrategien aufgenommen

Ich gebe nicht auf

Psycho-Motorisch

Automatisierung

Was wollen wir abprüfen

Programmierung: Stil, Systematik, Prozess

Imperatives oder OO oder Funktionales Programmieren VS. Breadth-first, Algorithm First, HW-first

Formal

Belegung Anfang des Semesters

Rahmenbedingungen

Umfang der LV => Umfang der Prüfungsdauer

Form der Prüfung:

Prüfung ist Teil des Moduls

Bezieht sich auf Ziele der LV